

## **12. Internationaler Mozartwettbewerb Klavier: Wettbewerbs-Bedingungen**

Der 12. Internationale Mozartwettbewerb wird von der Universität Mozarteum Salzburg in der Zeit vom 1. – 11. Februar 2016 ausgetragen:

Sparte Violine: 1. – 5. Februar 2016 Sparte Klavier: 5. – 11. Februar 2016

Zur Teilnahme berechtigt sind Musikerinnen und Musiker aller Nationen; Jahrgang 1984 oder jünger. Die Vorspiele sind öffentlich.

Die Jury setzt sich aus bedeutenden Persönlichkeiten der internationalen Musikwelt zusammen. Die Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar.

### **KLAVIER 5. – 11.02.2016**

Anmeldeschluss: 15.09.2015

Die Anmeldung zum Wettbewerb kann ausschließlich online ab 18.05.2015 unter [www.uni-mozarteum.at/apps/stud/mowe/index.php](http://www.uni-mozarteum.at/apps/stud/mowe/index.php) mittels vorgegebenem Formular erfolgen.

Mit der Online-Anmeldung ist gleichzeitig eine Video-DVD (Audio und Video) einzureichen. Diese Video-DVD muss spätestens am 15.09.2015 im Wettbewerbsbüro eingelangt sein.

Der Online-Anmeldung sind beizufügen: Passkopie, hochauflösendes Portraitbild in Hochformat sowie die Biographie in Deutsch und Englisch im Fließtext mit ca. 1500 Zeichen. Über die Zulassung zum Wettbewerb wird aufgrund des eingereichten Videos entschieden.

Die Anmeldeunterlagen sowie die DVD verbleiben im Wettbewerbsbüro.

Die vollständige Online-Anmeldung muss bis spätestens 15.9.2015 erfolgt sein.

Das von den Bewerberinnen und Bewerbern mit der Anmeldung eingereichte Repertoire ist verbindlich. Nachträgliche Änderungen sind nicht möglich!

### **Auf dem VIDEO (Vorrunde) sind einzureichen:**

Grundsätzlich wird empfohlen, Urtextausgaben zu verwenden. Bei Werken von W.A. Mozart wird die Verwendung der Neuen Mozartausgabe erwartet. <http://www.nma.at/>

### **Vorrunde (DVD)**

Werke aus der Vorrunde dürfen auch für die Wettbewerbsdurchgänge gewählt werden.

a) Erster Satz aus einer der folgenden Sonaten von W.A. Mozart:

- Sonate C-Dur, KV 279
- Sonate F-Dur, KV 280
- Sonate B-Dur, KV 281
- Sonate Es-Dur, KV 282
- Sonate G-Dur, KV 283

b) Eines der folgenden Klavierwerke von W.A. Mozart:

- Fantasie und Fuge C-Dur, KV 394
- Fantasie c-Moll, KV 475
- Rondo a-Moll, KV 511
- Adagio h-Moll, KV 540 und Gigue G-Dur, KV 574

- Fantasie d-Moll, KV 397 und Rondo D-Dur, KV 485

Die Kandidatinnen und Kandidaten werden im Oktober 2015 über die Zulassung verständigt. Teilnehmende aus dem Ausland können – soweit erforderlich – mit dieser Bestätigung sofort ein Einreisevisum beantragen. Anmeldungen, die den Anforderungen des Wettbewerbes nicht entsprechen, müssen zurückgewiesen werden.

Die Anmeldegebühr von EUR 160 ist mit dem Vermerk „spesenfrei für den Empfänger“ erst nach Erhalt der Zulassungsbestätigung, jedoch spätestens bis 31. Dezember 2015 ausschließlich als Banküberweisung auf das Konto

BIC: BKAUATWW, IBAN: AT 381100009953258200

lautend auf „Universität Mozarteum Salzburg“ bei der Bank Austria einzuzahlen.

Auf dem Einzahlungsformular sind der Name des Teilnehmers bzw. der Teilnehmerin sowie der Verwendungszweck „Mozartwettbewerb 2016“ anzugeben. Eine Rückerstattung der Anmeldegebühr bei Verhinderung kann nicht erfolgen. Nach Erhalt der Zulassungsbestätigung und nach Einlangen der Anmeldegebühr sind die Bewerberinnen und Bewerber zur Teilnahme am Wettbewerb berechtigt.

Für die Unterbringung haben die Teilnehmenden selbst zu sorgen. Eine Hotel- bzw. Unterkunftliste wird vom Wettbewerbsbüro gemeinsam mit der Zulassungsbestätigung übermittelt.

Teilnehmende, deren Wohnort (Studienort) außerhalb Salzburgs liegt und die den 2. Durchgang erreichen, erhalten als Spesenersatz EUR 50 pro Tag. Ausgenommen hiervon sind Studierende der Universität Mozarteum.

Die persönliche Anmeldung der Teilnehmenden findet am 05.02.2016 im Wettbewerbs-Büro unter Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises statt. Dabei können auch Übezimmer reserviert werden. Die Teilnehmenden bestätigen durch die Anmeldung, sich während der Dauer des Wettbewerbes von allen anderen Verpflichtungen freizuhalten und sich am Wettbewerbsort Salzburg aufzuhalten. Eine örtliche Veränderung während der aktiven Teilnahme am Wettbewerb ist mit der Wettbewerbsleitung abzusprechen.

Die Reihenfolge des Auftrittes wird am 05.02.2016 ausgelost und gilt für den gesamten Wettbewerb. Jede/r Teilnehmende zieht ihre/seine Zahl selbst.

Die Entscheidungen über die Ergebnisse des Wettbewerbes werden durch die Jury getroffen, sind unwiderruflich und unanfechtbar. Für ausgeschiedene KandidatInnen werden nach den Durchgängen Beratungsgespräche mit der Jury angeboten.

Die PreisträgerInnen werden im Finaldurchgang ermittelt. Die Bekanntgabe erfolgt im Anschluss an den Finaldurchgang. Vertreter des internationalen Konzertwesens sowie der Medien werden dazu eingeladen.

Sämtliche Wettbewerbsdurchgänge können von der Universität Mozarteum aufgezeichnet werden. Die Finalkonzerte werden zusätzlich vom ORF aufgezeichnet. Die Aufzeichnungen können zu Rundfunkzwecken (Hörfunk und Fernsehen einschließlich online) ganz, teilweise und/oder in Ausschnitten, live und zeitversetzt, auch auf individuell-len Abruf unabhängig von der Art des Empfangsgerätes, verwendet und öffentlich zugänglich gemacht werden. Andere Sender im In- und Ausland können diese Aufzeichnungen einschließlich der Finaldurchgänge zeitgleich oder zeitversetzt nutzen. Weitere Nutzungen, insbeson-dere

Sendungen und Zugänglichmachungen, unabhängig von Zeit und Ort (ganz, teilweise und/oder in Ausschnit-ten) sind möglich. Die Wettbewerbsleitung behält sich außerdem das Recht vor, die Wettbewerbsbeiträge in klingender und/oder audio-visueller Form, selbst oder durch Dritte, auf analogen und/oder digitalen Ton-/Bild-/Bildton-Datenträgern einschließlich Plattformen, gleichgültig in welchem Format oder Verfahren, zu verbreiten bzw. verbreiten zu lassen. Die dafür erforderliche Einverständniserklärung der PreisträgerInnen gilt mit der Anmeldung zum Mozartwettbewerb als gegeben; das Gleiche gilt für die Übertragung der Rechte (insbesondere der Verwertungsrechte) gemäß den obigen Bestimmungen. Die PreisträgerInnen haben keinen Anspruch auf zusätzliche Vergütung.

Der Wettbewerbsveranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit Veranstaltungen des Wettbewerbes entstehen.

Bei einer allfälligen Dokumentation des Wettbewerbes erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, an dieser Dokumentation teilzunehmen und sämtliche Rechte bezüglich dieser Produktion an die Universität Mozarteum Salzburg zu übertragen.

Die Einverständniserklärungen zu sämtlichen Wettbewerbsbedingungen gelten mit der Anmeldung zum Wettbewerb als gegeben.

In Zweifelsfällen ist der deutsche Text maßgeblich.

## **12th International Mozart Competition Piano: Competition conditions**

The 12th International Mozart Competition is organized by the Universität Mozarteum Salzburg and takes place from 1 – 11 February 2016:

Violin: 1 – 5 February 2016 Piano: 5 – 11 February 2016

Musicians from all nations who were born in 1984 or later are eligible to take part. The auditions are open to the public.

The jury consists of major personalities from the international music world. The decisions of the jury are incontestable.

### **PIANO 5 – 11 February 2016**

Closing date for applications: 15 September 2015

Online applications to take part in the competition, using the prescribed application form available from [www.uni-mozarteum.at/apps/stud/mowe/index.php](http://www.uni-mozarteum.at/apps/stud/mowe/index.php), can be submitted from 18 May 2015. No other method of application is possible.

A video DVD (audio and video) is to be submitted at the same time as the online application. This video DVD must arrive in the Competition Office at the latest by 15 September 2015.

The following documents are to be attached to the online application: copy of the participant's passport, high resolution portrait photo in vertical format, as well as a curriculum vitae in German and English written in continuous text, about 1500 characters in length.

It is decided on the basis of the submitted video whether an applicant will be registered to take

part in the competition. The application forms as well as the DVD are retained by the Competition Office.

The full online application has to be submitted at the latest by 15 September 2015.

The repertoire submitted by the applicants together with the application form is binding. Subsequent changes are not possible!

In principle we recommend using urtext editions. For works by W. A. Mozart candidates are expected to use the New Mozart Edition: [www.nma.at](http://www.nma.at).

**The VIDEO (preliminary round) should contain the following:**

**Preliminary round (DVD):**

Works from the preliminary round may also be chosen for the competition rounds.

a) First movement from one of the following sonatas by W. A. Mozart:

Sonata in C major, K. 279

Sonata in F major, K. 280

Sonata in B flat major, K. 281

Sonata in E flat major, K. 282

Sonata in G major, K. 283

b) One of the following piano works by W. A. Mozart:

Fantasy and Fugue in C major, K. 394

Fantasy in C minor, K. 475

Rondo in A minor, K. 511

Adagio in B minor, K. 540 and Gigue in G major, K. 574

Fantasy in D minor, K. 397 and Rondo in D major, K. 485

Candidates will be informed in October 2015 whether they are registered to take part.

Candidates from abroad can, if necessary, use this confirmation to apply for a visa.

Applications which do not meet the requirements of the competition will be rejected.

After receiving confirmation of the right to participate, candidates must transfer the registration fee of €160 with the specification “free of charges for the payee”, at the latest by 31 December 2015 and without exception as a bank transfer to the following account at the Bank Austria

BIC: BKAUATWW, IBAN: AT 381100009953258200

designated “Universität Mozarteum Salzburg”.

The name of the participant as well as the reference “Mozart Competition 2016” is to be stated on the payment form. If a candidate is prevented from taking part, the registration fee cannot be reimbursed. After receiving confirmation of registration and after payment of the registration fee, applicants are entitled to take part in the competition.

Participants have to find their own accommodation. A list of hotels and other types of accommodation will be supplied by the Competition Office together with the confirmation of registration.

Participants whose place of residence (or place of study) is outside Salzburg and who reach the second round will receive reimbursement of expenses amounting to €50 per day. Students

at the Mozarteum University are not entitled to such reimbursement.

Candidates have to register in person in the Competition Office on 5 February 2016 and present a valid photo identity card. Practice rooms can then also be reserved. By registering to take part in the competition, candidates confirm that they will remain free of all other engagements and will remain in Salzburg. If a candidate wishes to leave Salzburg during the period of active participation in the competition, this has to be clarified with the competition directors.

The order of performance of the candidates will be drawn by lots on 5 February 2016 and this order will be retained for the entire competition. Each candidate draws his/her own number. The decisions made about the results of the competition are irrevocable and incontestable. For participants who are eliminated, counselling sessions with the jury will be offered after the rounds.

The prize-winners will be determined in the final round. The announcement will be made after the final round. Representatives of international concert and theatre institutions as well as media representatives will be invited to the final round.

All rounds of the competition can be recorded by the Mozarteum University. The final concerts will also be recorded by ORF, the Austrian Broadcasting Corporation. The recordings can be used for broadcasts (radio and television, including online) in full, partially, and/or in excerpts, live and for later transmission, and also for individual retrieval, irrespective of the kind of receiver and made accessible to the public. Other domestic or foreign broadcasting stations can use these recordings including the final rounds at the same time or transmit them at a later date. Other usage, including broadcasts and making them accessible, independent of time and place (in full, partially, and / or in excerpts) is possible. The competition directors also reserve the right to distribute the competition performances in sound and/or audio-visual form themselves or have them distributed by third parties, on analogue and/or digital sound/picture/ picture-sound media, including platforms, irrespective of the format or procedure. When applying to take part in the Mozart Competition the necessary declaration of consent of the prize-winners is considered to be given; the same applies to the transfer of rights (in particular the exploitation rights) according to the terms stated above. Prize-winners have no claim to additional reimbursement.

The competition organizers cannot be held responsible for any damage to persons or objects which may occur in connection with competition events.

If a documentary is made of the competition, all participants agree to take part in this documentary and to transfer all rights concerning this production to the Universität Mozarteum Salzburg.

When candidates apply to take part in the competition, it is understood that they agree to all competition conditions.

In case of doubt the German text is binding.

## **12. Internationaler Mozartwettbewerb Violine: Wettbewerbs-Bedingungen**

Der 12. Internationale Mozartwettbewerb wird von der Universität Mozarteum Salzburg in der Zeit vom 1.-11. Februar 2016 ausgetragen:

Sparte Violine: 1. – 5. Februar 2016 Sparte Klavier: 5. – 11. Februar 2016

Zur Teilnahme berechtigt sind Musikerinnen und Musiker aller Nationen; Jahrgang 1984 oder jünger. Die Vorspiele sind öffentlich.

Die Jury setzt sich aus bedeutenden Persönlichkeiten der internationalen Musikwelt zusammen. Die Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar.

### **VIOLINE 1. – 5.02.2016**

Anmeldeschluss: 15.09.2015

Die Anmeldung zum Wettbewerb kann ausschließlich online ab 18.05.2015 unter [www.uni-mozarteum.at/apps/stud/mowe/index.php](http://www.uni-mozarteum.at/apps/stud/mowe/index.php) mittels vorgegebenem Formular erfolgen.

Mit der Online-Anmeldung ist gleichzeitig eine Video-DVD (Audio und Video) einzureichen.

Diese Video-DVD muss spätestens am 15.9.2015 im Wettbewerbsbüro eingelangt sein.

Der Online-Anmeldung sind beizufügen: Passkopie, hochauflösendes Portraitbild in Hochformat sowie die Biographie in Deutsch und Englisch im Fließtext mit ca. 1500 Zeichen.

Über die Zulassung zum Wettbewerb wird aufgrund des eingereichten Videos entschieden.

Die Anmeldeunterlagen sowie die DVD verbleiben im Wettbewerbsbüro.

Die vollständige Online-Anmeldung muss bis spätestens 15.9.2015 erfolgt sein.

Das von den Bewerberinnen und Bewerbern mit der Anmeldung eingereichte Repertoire ist verbindlich. Nachträgliche Änderungen sind nicht möglich!

### **Auf dem VIDEO (Vorrunde) sind einzureichen:**

Grundsätzlich wird empfohlen, Urtextausgaben zu verwenden. Bei Werken von W.A. Mozart wird die Verwendung der Neuen Mozartausgabe erwartet. <http://www.nma.at/>

### **Vorrunde (DVD)**

Werke aus der Vorrunde dürfen auch für die Wettbewerbsdurchgänge gewählt werden.

a) Der erste Satz aus einem der folgenden Violinkonzerte von W.A. Mozart, mit Kadenz (Konzerte des Finaldurchgangs):

Konzert für Violine und Orchester D-Dur, KV 218

Konzert für Violine und Orchester A-Dur, KV 219

b) Ein virtuosos Stück nach freier Wahl, Dauer max. 10 Minuten

Die Kandidatinnen und Kandidaten werden im Oktober 2015 über die Zulassung verständigt. Teilnehmende aus dem Ausland können – soweit erforderlich – mit dieser Bestätigung sofort ein Einreisevisum beantragen. Anmeldungen, die den Anforderungen des Wettbewerbes nicht entsprechen, müssen zurückgewiesen werden.

Die Anmeldegebühr von EUR 160 ist mit dem Vermerk „spesenfrei für den Empfänger“ erst

nach Erhalt der Zulassungsbestätigung, jedoch spätestens bis 31. Dezember 2015

ausschließlich als Banküberweisung auf das Konto

BIC: BKAUATWW, IBAN: AT 381100009953258200

lautend auf „Universität Mozarteum Salzburg“ bei der Bank Austria einzuzahlen.

Auf dem Einzahlungsformular sind der Name des Teilnehmers bzw. der Teilnehmerin sowie der Verwendungszweck „Mozartwettbewerb 2016“ anzugeben. Eine Rückerstattung der Anmeldegebühr bei Verhinderung kann nicht erfolgen. Nach Erhalt der Zulassungsbestätigung und nach Einlangen der Anmeldegebühr sind die Bewerberinnen und Bewerber zur Teilnahme am Wettbewerb berechtigt.

Für die Unterbringung haben die Teilnehmenden selbst zu sorgen. Eine Hotel- bzw. Unterkunftsliste wird vom Wettbewerbsbüro gemeinsam mit der Zulassungsbestätigung übermittelt.

Teilnehmende, deren Wohnort (Studienort) außerhalb Salzburgs liegt und die den 2. Durchgang erreichen, erhalten als Spesenersatz EUR 50 pro Tag. Ausgenommen hiervon sind Studierende der Universität Mozarteum.

Die persönliche Anmeldung der Teilnehmenden findet am 01.02.2016 im Wettbewerbs-Büro unter Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises statt. Dabei können auch Überzimmer reserviert werden. Die Teilnehmenden bestätigen durch die Anmeldung, sich während der Dauer des Wettbewerbes von allen anderen Verpflichtungen freizuhalten und sich am Wettbewerbsort Salzburg aufzuhalten. Eine örtliche Veränderung während der aktiven Teilnahme am Wettbewerb ist mit der Wettbewerbsleitung abzusprechen.

Die Reihenfolge des Auftrittes wird am 01.02.2016 ausgelost und gilt für den gesamten Wettbewerb. Jede/r Teilnehmende zieht ihre/seine Zahl selbst.

Die Entscheidungen über die Ergebnisse des Wettbewerbes werden durch die Jury getroffen, sind unwiderruflich und unanfechtbar. Für ausgeschiedene KandidatInnen werden nach den Durchgängen Beratungsgespräche mit der Jury angeboten.

Die PreisträgerInnen werden im Finaldurchgang ermittelt. Die Bekanntgabe erfolgt im Anschluss an den Finaldurchgang. Vertreter des internationalen Konzertwesens sowie der Medien werden dazu eingeladen.

Sämtliche Wettbewerbsdurchgänge können von der Universität Mozarteum aufgezeichnet werden. Die Finalkonzerte werden zusätzlich vom ORF aufgezeichnet. Die Aufzeichnungen können zu Rundfunkzwecken (Hörfunk und Fernsehen einschließlich online) ganz, teilweise und/oder in Ausschnitten, live und zeitversetzt, auch auf individuellen Abruf unabhängig von der Art des Empfangsgerätes, verwendet und öffentlich zugänglich gemacht werden. Andere Sender im In- und Ausland können diese Aufzeichnungen einschließlich der Finaldurchgänge zeitgleich oder zeitversetzt nutzen. Weitere Nutzungen, insbesondere Sendungen und Zugänglichmachungen, unabhängig von Zeit und Ort (ganz, teilweise und/oder in Ausschnitten) sind möglich. Die Wettbewerbsleitung behält sich außerdem das Recht vor, die Wettbewerbsbeiträge in klingender und/oder audio-visueller Form, selbst oder durch Dritte, auf analogen und/oder digitalen Ton-/Bild-/Bildton-Datenträgern einschließlich Plattformen, gleichgültig in welchem Format oder Verfahren, zu verbreiten bzw. verbreiten zu lassen. Die dafür erforderliche Einverständniserklärung der PreisträgerInnen gilt mit der Anmeldung zum Mozartwettbewerb als gegeben; das Gleiche gilt für die Übertragung der Rechte

(insbesondere der Verwertungsrechte) gemäß den obigen Bestimmungen. Die PreisträgerInnen haben keinen Anspruch auf zusätzliche Vergütung. Der Wettbewerbsveranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit Veranstaltungen des Wettbewerbes entstehen. Bei einer allfälligen Dokumentation des Wettbewerbes erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, an dieser Dokumentation teilzunehmen und sämtliche Rechte bezüglich dieser Produktion an die Universität Mozarteum Salzburg zu übertragen. Die Einverständniserklärungen zu sämtlichen Wettbewerbsbedingungen gelten mit der Anmeldung zum Wettbewerb als gegeben.

In Zweifelsfällen ist der deutsche Text maßgeblich.

## **12th International Mozart Competition Violin: Competition conditions**

The 12th International Mozart Competition is organized by the Universität Mozarteum Salzburg and takes place from 1 – 11 February 2016:

Violin: 1 – 5 February 2016 Piano: 5 – 11 February 2016

Musicians from all nations who were born in 1984 or later are eligible to take part. The auditions are open to the public.

The jury consists of major personalities from the international music world. The decisions of the jury are incontestable.

### **VIOLIN 1 – 5 February 2016**

Closing date for applications: 15 September 2015

Online applications to take part in the competition, using the prescribed application form available from [www.uni-mozarteum.at/apps/stud/mowe/index.php](http://www.uni-mozarteum.at/apps/stud/mowe/index.php), can be submitted from 18 May 2015. No other method of application is possible.

A video DVD (audio and video) is to be submitted at the same time as the online application. This video DVD must arrive in the Competition Office at the latest by 15 September 2015.

The following documents are to be attached to the online application: copy of the participant's passport, high resolution portrait photo in vertical format, as well as a curriculum vitae in German and English written in continuous text, about 1500 characters in length.

It is decided on the basis of the submitted video whether an applicant will be registered to take part in the competition. The application forms as well as the DVD are retained by the Competition Office.

The full online application has to be submitted at the latest by 15 September 2015.

The repertoire submitted by the applicants together with the application form is binding. Subsequent changes are not possible!

In principle we recommend using urtext editions. For works by W. A. Mozart candidates are expected to use the New Mozart Edition: [www.nma.at](http://www.nma.at).

**The VIDEO (preliminary round) should contain the following:**



**Preliminary round (DVD):**

Works from the preliminary round may also be chosen for the competition rounds.

a) The first movement from one of the following violin concertos by W. A. Mozart, with cadenza (for the concerts in the final round):

Concerto for Violin and Orchestra in D major, K. 218

Concerto for Violin and Orchestra A major, K. 219

b) A virtuoso piece of the candidate's own choice with a maximum duration of 10 minutes

Candidates will be informed in October 2015 whether they are registered to take part.

Candidates from abroad can, if necessary, use this confirmation to apply for a visa.

Applications which do not meet the requirements of the competition will be rejected.

After receiving confirmation of the right to participate, candidates must transfer the registration fee of €160 with the specification "free of charges for the payee", at the latest by 31 December 2015 and without exception as a bank transfer to the following account at the Bank Austria

BIC: BKAUATWW, IBAN: AT 381100009953258200

designated "Universität Mozarteum Salzburg".

The name of the participant as well as the reference "Mozart Competition 2016" is to be stated on the payment form. If a candidate is prevented from taking part, the registration fee cannot be reimbursed. After receiving confirmation of registration and after payment of the registration fee, applicants are entitled to take part in the competition.

Participants have to find their own accommodation. A list of hotels and other types of accommodation will be supplied by the Competition Office together with the confirmation of registration.

Participants whose place of residence (or place of study) is outside Salzburg and who reach the second round will receive reimbursement of expenses amounting to €50 per day. Students at the Mozarteum University are not entitled to such reimbursement.

Candidates have to register in person in the Competition Office on 1 February 2015 and present a valid photo identity card. Practice rooms can then also be reserved. By registering to take part in the competition, candidates confirm that they will remain free of all other engagements and will remain in Salzburg. If a candidate wishes to leave Salzburg during the period of active participation in the competition, this has to be clarified with the competition directors.

The order of performance of the candidates will be drawn by lots on 1 February 2016 and this order will be retained for the entire competition. Each candidate draws his/her own number. The decisions made about the results of the competition are irrevocable and incontestable. For participants who are eliminated, counselling sessions with the jury will be offered after the rounds.

The prize-winners will be determined in the final round. The announcement will be made after the final round. Representatives of international concert and theatre institutions as well as media representatives will be invited to the final round.

All rounds of the competition can be recorded by the Mozarteum University. The final concerts will also be recorded by ORF, the Austrian Broadcasting Corporation. The recordings can be used for broadcasts (radio and television, including online) in full, partially, and/or in excerpts, live and for later transmission, and also for individual retrieval, irrespective of the kind of receiver and made accessible to the public. Other domestic or foreign broadcasting stations can use these recordings including the final rounds at the same time or transmit them at a later date. Other usage, including broadcasts and making them accessible, independent of time and place (in full, partially, and / or in excerpts) is possible. The competition directors also reserve the right to distribute the competition performances in sound and/or audio-visual form themselves or have them distributed by third parties, on analogue and/or digital sound/picture/ picture-sound media, including platforms, irrespective of the format or procedure. When applying to take part in the Mozart Competition the necessary declaration of consent of the prize-winners is considered to be given; the same applies to the transfer of rights (in particular the exploitation rights) according to the terms stated above. Prize-winners have no claim to additional reimbursement.

The competition organizers cannot be held responsible for any damage to persons or objects which may occur in connection with competition events.

If a documentary is made of the competition, all participants agree to take part in this documentary and to transfer all rights concerning this production to the Universität Mozarteum Salzburg.

When candidates apply to take part in the competition, it is understood that they agree to all competition conditions.

In case of doubt the German text is binding.